

Flora von Oesterreich-Ungarn.

A. Referate.

I. Böhmen.¹⁾

Von Dr. L. Čelakovský²⁾ (Prag).

Quellen:

Originalbeiträge (Verzeichnisse und Pflanzensendungen) von J. Bezděk (1), Fr. Bubák (2), J. Krell (3), R. Novotný (4), Alf. Plitzka (5), Jar. Paul (6), Heinr. Pohl (7), K. Vandas (8), J. Velenovský (9), V. Weinzettel (10), F. Wurm (11). — Von den meisten Standorten, namentlich von den kritischeren Arten, hat Referent Exemplare gesehen.

Neu verwildert:

Coronilla Emerus L. Böhm. Mittelgebirge: Auf der Bába bei Ječau in einem Kiefernwäldchen, dem *Ligustrum*, *Cornus sanguinea*, *Robinia*, *Cytisus Laburnum* beigemischt sind, drei grössere Sträucher, anscheinend wie wild (2).

Bemerkenswerthe neue Standorte:

Botrychium matricariaefolium A. Br. Haltestelle bei Böhm.-Leipa (11). — *Aspidium lonchitis* Sw. und *A. lobatum* Sw. Jiřice bei Humpolec (1). — *Struthiopteris germanica* Willd. Michelsberg bei Tepl: Weidengebüsch bei der Tabakmühle (2).

Equisetum pratense Ehrh. Winterberg bei Leitmeritz; um Tepl mehrfach, bei Abaschin gegen Marienbad, bei Michelsberg, überall in Menge und fruchtend (2).

Lycopodium complanatum L. Chodeč bei Pilgram spärlich (5), Tupadl bei Liboch (4).

Potamogeton densus L. Skuhrov und Vrutice bei Melník (3).

Koeleria cristata Pers. (vera) var. *villosa* Bubák (Halm durchaus zottig, auch obere Blattscheiden, aber weniger dicht, behaart). So auf dem Dob bei Dobšice mit der Normalform (2). — *Melica uniflora* Retz. Schlossberg bei Böhm.-Kamnitz, Weg von Röhrs-

¹⁾ Das Referat bezieht sich auf den Zeitraum vom 1. Jänner bis 1. Juli 1891.

²⁾ In dem Referate über West- und Mittelungarn, „Oesterr. botan. Zeitschr.“ Nr. 7, Juli, sagt Herr V. v. Borbás, die von mir in den Sitzungsber. d. „Böhm. Ges. d. Wiss.“ 1890 beschriebene *Daphne arbuscula* sei von *D. Cneorum* wenig verschieden. Das muss ich entschieden bestreiten und verweise auf meine obcitirten Ausführungen. Einen Gegenbeweis liefert schon die Bemerkung, dass H. Braun dieselbe Daphne für *D. petraea* Leyb. hielt. Sie ist aber von beiden sicher specifisch verschieden. Deshalb habe ich auch nicht vermuthen können, dass sie mit der nicht publicirten *D. Cneorum* var. *abietina* Borbás identisch sei, da des Autors Methode bekanntlich sonst gerade nicht zum Zusammenziehen hinneigt.

- dorf nach Tannenberg (11). — *Elymus europaeus* L. Kottowitzer Berg bei Haida (11).
- Scirpus pauciflorus* Ligthf. Klein-Bříšť bei Humpolec (1). — *Carex pulicaris* L. Klein-Bříšť bei Humpolec (1). — *C. dioica* L. Tepl: Zwischen Zeborhisch und Prochomuth (2). — *C. umbrosa* Host. Weserau und Wischezau bei Tepl (2). — *C. ericetorum* Poll. Teplthal bei Tepl (2). — *C. Buxbaumii* Wahl. Klein-Bříšť bei Humpolec (1).
- Muscari tenuiflorum* Tausch. Getreidefeld zwischen Weberschau und Milag; Liskenberg bei Meronic (2).
- Leucogonum vernum* L. Jiloviště bei Königsaal (9). Sobešlau, Borová bei Deutsch-Brod (1).
- Sisyrinchium Bermudiana* L. *β. anceps* (Lamk.). Wittingau: Wiese bei St. Veit, ziemlich zahlreich (10). Zweiter Standort in Böhmen. Die Art der Einschleppung völlig unklar.
- Orchis ustulata* L. und *O. mascula* L. Auf dem Tannbusch bei Bensen (11). — *Gymnadenia conopsea* R. Br. Wiesen zwischen Kundratic und Hodkovice zahlreich (3). Sonst bei Prag sehr selten. — *Platanthera viridis* Lindl. Deutsch-Borau bei Tepl, spärlich (2). Nordabhang des Bösig, mit *Listera ovata* R. Br. (5). — *Ophrys muscifera* Huds. Horusgraben und Fuchslöcher bei Auscha, sehr zahlreich (7). — *Cephalanthera rubra* Rich. Auscha (7). — *C. pallens* Rich. Tupadl bei Liboch (4). — *Epipactis palustris* Crantz. Tupadl bei Liboch häufig (4). — *Cypripedium calceolus* L. Fuchslöcher, Tiefer Graben und Schwarzer Bruch bei Auscha (7).
- Hippuris vulgaris* L. Mühlteich neben dem Schlosspark in Trüblie; Prag: Quellsumpf zwischen Buběnic und Písnic (3).
- Callitriche stagnalis* Scop. Aufgelassener Teich bei Hněvkovic nächst Humpolec (1).
- Crepis succisaefolia* Tausch. *β. glabrata*. Um Tepl hin und wieder (2). — *Hieracium bifidum* Kit. Auf Felsen bei Seusein spärlich (2). — *Taraxacum palustre* DC. Tepl: Im Teplthale, bei Zeberhisch, Podhorn, Pilhübel bei Enkengrün (2). — *Inula germanica* L. Ostabhang des Liskenberges bei Meronic, viel (2). — *I. hirta* L. Liskenberg, Berg Dob bei Dobšic, Steinberg bei Ritschen (2). — *Galinsoga parviflora* Cav. Hořín bei Melník (5). — *Matricaria discoidea* DC. Klein-Wöhlen bei Bensen (11).
- Valeriana sambucifolia* Mik. Teplthal bei Tepl (2). Borová, Klein-Věžnic bei Polná, Klein-Bříšť bei Humpolec (1).
- Scrofularia Ehrharti* Stev. Am Bache längs der Watislaw-Trebnitzer Strasse viel (2). — *Mimulus luteus* L. Ufer des Kamnitzbaches in Herrnskretschen (11). — *Veronica montana* L. Podhorn bei Marienbad (2).
- Teucrium Scorodonia* L. Karlsbad: Am Fattenzerwege in einem vom Wege durchsetzten Thale (3).
- Globularia vulgaris* L. (p. p.) Wiese auf Kalkmergel bei Liblic im Prager Elbthal (9).

- Utricularia minor* L. Liblic: Wassergraben mit *Equisetum variegatum* (9). — *U. neglecta* Lehm. Vlášenic bei Pilgram viel (5).
- Pinguicula vulgaris* L. Sandsteinwände in Herrnskretschen auf *Marchantia*-Polstern (11).
- Primula officinalis* Scop. b) *pannonica* Kerner. Böhm. Mittelgebirge: Dob bei Dobšic, Wald Stříbrník, Hradischenberg und Liskenberg bei Meronic (2).
- Pirola umbellata* L. nebst *P. rotundifolia*. Tupadl bei Liboch (4).
- Pulsatilla patens* Mill. Prag: Červená hora hinter Štěchovic (6). — *Anemone nemorosa* L. fl. roseo. Tepl: Michelsberg bei der Buchmühle mit *Equisetum pratense* (2). — *Ranunculus cassubicus* L. Um Humpolec häufig (1).
- Fumaria Vaillantii* Lois. Laun: beim Milayer Hofe (2).
- Cardamine trifolia* L. Hněvkovice bei Humpolec (1).
- Viola odorata* × *hirta*. St. Prokop bei Prag mit den Eltern (2). -- *V. arenaria* DC. Tepl: Wäldchen beim Stifte, Popelau, im Teplthal bei der Unter-Stöhrer Mühle (2). — *V. arenaria* × *Riviniana*. Bei Smečno mit den Eltern (8). Wahrscheinlich gehörte hierher auch die einmal bei Weisswasser gefundene *V. Riviniana* β. *fallax* Čel. Prodr.
- Montia rivularis* Gmel. Tepl, Michelsberg (2). Čížkov bei Neucerekve (5).
- Sagina Linnaei* Presl. Bei Humpolec, Hněvkovic und Kletečná auf höher gelegenen grasigen, etwas steinigen oder sandigen Abhängen; auch bei Klein-Věžnic nächst Polná (1). Das Vorkommen dieser Sudetenpflanze auf dem böhmisch-mährischen Hochplateau ist unerwartet und interessant. Die Blüthe variirt an den von Hněvkovic erhaltenen Exemplaren auch 4zählig (jedoch mit 8 Staubgefässen), und da hingegen *S. procumbens* 5zählig variirt, so sind die Sectionen *Spergella* und *Saginella* kaum haltbar.
- Vaccaria pyramidata* Fl. Wett. var. *grandiflora* (J. et Sp.). Bahndamm zwischen Böhm.-Leipa und Schasslowitz (11). — *Melandryum silvestre* Röhl. Borová bei Deutsch-Brod (1).
- Malva moschata* L. Weg zwischen Böhm.-Leipa und Schasslowitz (11).
- Linum perenne* L. Melník: Vereinzelt am Bahndamm zwischen Klein-Oujezd und Skuhrov (5).
- Radiola linoides* Gmel. Rand des Hirschberger Grossteiches (11).
- Chamaebuxus alpestris* Spach. Im Teplthale von Tepl bis Petschau, D.-Tomaschlag (2).
- Scandix pecten Veneris* L. Laun: Beim Milayer Hofe und zwischen diesem und Schwetz (2).
- Rosa scabrata* Crép. Brůx: Um den Spitzberg einige Sträucher (2). — *R. Sabini* Woods. Auf dem Steinberg bei Ritschen neuerdings 3 von einander entfernte Sträucher constatirt, in der Nähe nur *R. tomentosa* und *R. trachyphylla*; erst weit unterhalb des Berges *R. gallica* (2). — *Rubus saxatilis* L. Tepl: Zwischen Zeberhisch und Prochomuth; Steinberg bei Ritschen, Sandberg

bei Rübendorf (2). — *Prunus chamaecerasus* Jacq. Milayer Berg (2).
Astragalus exscapus L. Rokelský důl bei Liboch (5). — *A. danicus* Retz. Hradischenberg und Liskenberg bei Meronic (2).

II. Tirol und Vorarlberg.¹⁾

Referent: Ludwig Graf Sarnthein (Brixen).

Quellen:

a) Literatur.

1. Arnold. Lichenes exsiccati Nr. 1493—1514.
2. Dalla Torre D. v., *Phyteuma austriacum* Beck in Tirol. In dieser Zeitschrift S. 151.
3. Dalla Torre Dr. K. W. und Sarnthein L. Graf, Bericht über Tirol und Vorarlberg in „Berichte der deutschen botan. Gesellschaft“, 8. Jahrg. 1891, S. 168—171.
4. Dietel Dr. P. in F. Ludwig, XXXII. Pilze, Berichte der deutschen botan. Gesellsch. 8. Jahrg. 1891, S. 216—217.
5. Gelmi E. Prospetto delle piante Crittogame vascolari del Trentino. Nuovo Giorn. bot. Ital. vol. XXIII, 1891, 45 S.
6. Gemböck R., Aus den Innsbrucker Bergen. Die Natur, 40. Jahrg. 1891, S. 79—81.
 Populäre landschaftliche und pflanzengeographische Skizzirung der Umgebung von Innsbruck unter Anführung charakteristischer Arten. Mit *Lycopodium Chamaecyparissus* ist *L. alpinum*, mit *Stereocaulon alpestre* *S. alpinum* (S. 80) gemeint.
7. Halácsy Dr. E. v., Oesterreichische Brombeeren. Verh. zool.-botan. Ges. XLI. Band, 1891, S. 197—294.
8. Hallier Dr. E., W. D. J. Koch's Synopsis der deutschen und Schweizer Flora. 3. Aufl. Bogen 11—28 (S. 161—448).
9. Hieronymus G. Beiträge zur Kenntniss der europäischen Zoocecidien und der Verbreitung derselben. Ergänzungsheft zum 68. Jahresberichte der Schles. Ges. f. vaterl. Cultur. Breslau 1890, 224 S.
10. Kernstock E. Lichenologische Beiträge. Verh. zoolog.-botan. Ges. XL. Bd., 1890, S. 317—350.
 Von „I. Pinzolo“ wurde, da die Flechtenflora des ganzen dortigen Bezirkes (Judicarien) bisher gänzlich unerforscht war, und somit alle Angaben „bemerkenswerth“ erscheinen, blos das für das Gebiet Neue aufgeführt.
11. Limpricht K. G. Die Laubmoose. Rabenhorst's Kryptogamenflora, 2. Aufl., 4. Bd. II. Abth. 14. Lief. 1890, 15., 16. Lief. 1891.

¹⁾ Das Referat bezieht sich auf den Zeitraum vom 1. März 1891 bis 1. Juli 1891.

12. Murr Dr. J. Die Potentillen Nordtirols, insbesondere der weiteren Innsbrucker Umgegend. Deutsch. bot. Monatsschr. IX. Jahrg. 1891, S. 17—24.
13. Derselbe. Die *Carex*-Arten der Innsbrucker Flora. In dieser Zeitschrift S. 45—47, 88—91, 123—126.
14. Derselbe. Verzeichniss in Nordtirol entdeckter Pflanzenarten und Formen. Programm der k. k. Oberrealschule in Innsbruck. 1890/91, S. 51—56.
15. Pazschke D. in F. Ludwig, XXXII. Pilze. Berichte der deutschen botan. Gesellsch. 8. Jahrg. 1891, S. 216—217.
16. Rehm Dr. H. Cladoniae exsiccatæ Nr. 376—406.
17. Derselbe. Pilze. Rabenhorst's Kryptogamenflora. 2. Aufl. 1 Bd. III. Abth. 33. Lief. 1890, 34. Lief. 1891.
18. Derselbe. Die Discomyceten-Gattung *Ahlesia* Fuck. und die Pyrenomyceten-Gattung *Thelocarpon* Nyl. Hedwigia 1891, Heft 1, 11 S.
19. Richter Dr. C. Ueber einige neue und interessante Pflanzen. Verh. zoolog.-botan. Gesellsch. XLI. Band, 1891, Sitzungsber. S. 20.
20. Sarnthein L. Graf, Die Vegetationsverhältnisse des Stubeithales. „Stubei; Thal und Gebirg, Land und Leute.“ Herausgegeben durch die Gesellschaft von Freunden des Stubeithales. Leipzig, Duncker & Humblot, 1891, S. 334—390.
21. Schulz A. Beiträge zur Kenntniss der Bestäubungseinrichtungen und Geschlechtsvertheilung bei den Pflanzen II. Bibliotheca botanica Heft Nr. 17, XII und 224 S.
22. Thümen F. v. Neue Beobachtungen und zusammenfassende Mittheilungen über die unter dem Namen Russthau bekannten Krankheiten unserer Culturpflanzen. Wiener ill. Gartenzeitung 1890. 8. und 9. Heft.
23. Wettstein Dr. R. v., Untersuchungen über die Section „*Liburnum*“ der Gattung *Cytisus*. (Forts.) in dieser Zeitschr. S. 127 bis 130, 169—173.
24. Wiesbaur J. B. Was ist unser Acker-Ehrenpreis? Mitth. der Section für Naturkunde des Oest. Tour.-Cl. 1890, S. 89—92.
S. 91 die Bemerkung, dass *Veronica* „*agrestis*“ von Meran und Bozen *V. polita* Fries sei.
25. Williams Frederic N., The Pinks of central Europe. London, printed by West, Newman & Co. Hatton Garden, E. C. 1890, 8°. VIII. und 66 S. m. Taf.
Bringt im Text nur allgemeine Angaben bereits im Gebiete nachgewiesener Arten; die Anführung von *D. Liburnicus* Bartl., *D. maris* W. und *D. Sinensis* L. für Tirol in der Tabelle auf S. 59—60 beruht allem Anscheine nach auf Irrthum.

b) Unveröffentlichte Mittheilungen von:

26. Prof. Dr. Paul Magnus in Berlin.

Für das Gebiet neu:

Phanerogamen.

- Viola rhaetica* Borb. (*V. collina* × *glabrata*) Innsbruck. — *V. hirta* L. var. *fraterna* Rehb. Innsbruck. — *V. hirta* L. var. *umbri-cola* Rehb. Kufstein. — *V. collina* Bess. var. *declivis* Dumoul. Innsbruck. — *V. neglecta* Schmidt (*V. lucorum* × *Riviniana*) Afling. — *V. Ruppilii* All. var. *castanetorum* Borb. Afling. — *V. Oenensis* Borb. (*V. ericetorum* × *Ruppilii*) Innsbruck. — *V. nemoralis* Kütz. (*V. lucorum* × *montana*) Innsbruck „angeblich“ (8). — *V. anceps* Richter (*V. arenaria* × *canina* aut. recent.) Tirol (19).
- Polygala orbicularis* Chod. Luttach.
- Gypsophila prostrata* Reiehb. Südtirol. — *Vaccaria Sauteri* Wfth. Bahndamm bei Matrei. — *Alsine cherlerioides* Vill. Hiseralpe.
- Linum Nestleri* DC. Kaltern.
- Althaea ficifolia* (L.) Nordtirol (8).
- Geranium oenense* Borb. (*G. molle* × *pusillum*) Hall (14).
- Cytisus Watereri* (*C. Laburnum* L. × *alpinus* Mill.) Wettst. bei Bozen 1856 von Hausmann gesammelt. — *C. alpinus* var. *macrostachys* Endl. Nonsberg, Bozen. — var. *pilosa* Wettst. Cles, Bozen, Tione (23). — *Astragalus Murrii* Huter, Stephansbrücke (14).
- Rubus sulcatus* Vest, Innsbruck, Prezzo. — *R. tomentosus* Borkh. *γ. Lloydianus* Genev. Südtirol. — ?*R. Eifeliensis* Wirtg. Hall. — *R. Radula* Wh. var. *callophyllus* Kern. Innsbruck (7). — *R. Murrii* Fritsch. Nordtirol (14). — *R. pallidus* Wh. et N. Hall. — *R. serpens* Wh. Hall. — *R. rivularis* P. J. Müll. *β. prionophyllus* Progel, Innsbruck. — ?*R. pinetorum* Hal. Hall (7).
- Potentilla Gaudini* Greml. Hievon werden 4 Formen beschrieben. — *P. stricticaulis* Greml. Almajurjoch, Obernberg, Rofanspitz (12).
- Rosa umbelliflora* Sw. (= *R. cuspidata* Christ. nicht M. B.) zwischen Jenbach und Pertisau. (*R. cuspidata* Tratt. non M. B. wird im Catal. des schles. Tauschver. 1876 von Tirol erwähnt.)
- Hieracium Aflingense* Murr (*H. cymosum* × *Auricula*). Afling. — *H. Valdelievrei* Murr (*H. fallax* × *Pilosella*). Kalisberg bei Trient (14). — *H. Hinterhuberi* Schultz Bip. Stubei (20).
- Phyteuma austriacum* Beck, Innsbruck, Spinale, Lenzada, M. Gazza, M. Cornetto (2). — *Ph. Murrianum* Borb. (*Ph. superbetonici-folinum* × *Halleri*) (14).
- Chenopodium Borbásii* Murr (*Ch. album* × *opulifolium*). Fliess, Mühlau. — ?*Ch. ficifolium* × *album*. Innsbruck (14).
- Salix combinata* Huter (*S. arbuscula* × *hastata*) Brenner. — *S. Eichenfeldii* Gander (= *S. Thomasii* Andersson?) (*S. reticulata* × *retusa*) Pusterthal (19).

Carex Buxbaumii Wbg. var. *Oenipontana* Gremblieh. Viller Moor. — *C. verna* Vill. var. *umbrosa* Murr Innsbruck; var. *longibracteata* Beck. Mühlau; var. *minor* Beck, Hall. — *C. flacca* Schreb. var. *melaenocarpa* Murr, Hallthal. — *C. erecta* DC. Hallthal, Volderthal. — *C. ferruginea* var. *capillarioides* Murr, Hühnerspiel. (13). — *C. Murrii* Appel (*C. Kernerii* × *sempervirens*) Hallthal. — *C. tenerrima* Murr et Appel, Haller Salzberg (13 und 14). — *C. Hornschuchiana* Hoppe var. *glomerata* Appel, Viller Moor (13).

Pteridophyta.

Athyrium Filix femina (L.) β . *fissidens*. Süd-Tirol. — *Botrychium Lunaria* var. *subincisa* Roeper, Bondone (5).

Laubmoose.

Ulota intermedia Schimp. Innervillgraten. — *Orthotrichum Schubarthianum* Ltz. var. *laetevirens* Limpr. Sillian. — *O. paradoxum* Grönv. var. *leucomitrioides* Limpr. Lienz. — *O. Arnellii* Grönv. Innervillgraten, Rabbi. — *O. fastigiatum* Bruch var. *robustum* Limpr. Innervillgraten. — *O. acuminatum* Philib. Terlago. — *Tayloria acuminata* (Schleich.) und var. *Raineriana* De Not. sub spec. Innervillgraten.

Flechten.

Evernia prunastri L. f. *retusa* Ach. Pinzolo. — *E. furfuracea* L. f. *scobicina* Ach. Pinzolo.
Cladonia decorticata Flk. mit f. *subulata*. Pinzolo. — *C. delicata* Ehrh. Pinzolo (10). — *C. foliosa* Smft. Verwallthal (16).
Imbricaria prolifera f. *pulvinata* Kph. Pinzolo. — *I. fuliginosa* (Fr.) f. *microphyllina*. Pinzolo. — *I. cetrarioides* Dill. Pinzolo. — *I. revoluta* Flk. Pinzolo.
Peltigera canina L. f. *ulorhiza* Flk. Pinzolo. — *P. rufescens* Neck. f. *praetexta* Flk. und var. *pusilla* Ach. Pinzolo.
Ricasolia glomerulifera Lght. Karrersee.
Gyalolechia lactea Mass. Perdonig.
Placodium concolor Ram. Corno alto (10).
Acarospora cinerascens Steiner, Schlanders (1).
Rinodina arenaria Hepp, Pinzolo. — *R. pyrina* Ach. Eggenthal.
Lecanora subfusca L. var. *rugosa* Pers. Pinzolo. — *L. intumescens* Rebl. f. *glaucorufa* Mart. Pinzolo. (10).
Lecania Rabenhorstii Hepp, Schlanders (1), Bozen, Pinzolo, f. *incusa* Kbr. Bozen.
Aspicilia cinerea L. f. *graphica* Ach. Gröden. — *A. silvatica* Zw. Signat. — *A. gibbosa* Ach. Runkelstein, Signat.
Pertusaria faginea Ach. Pinzolo. — *P. inquinata* Ach. Pinzolo.
Biatora turgidula Fr. f. *erumpens* Nyl. Pinzolo. — *P. miscella* Ach. Mandron. — *P. viridescens* Schrad. Karrersee.

(Fortsetzung folgt).

III. West-, Nord- und Mittel-Ungarn.

Von Vincenz v. Borbás (Budapest).

(Fortsetzung.¹⁾)

- Vallisneria spiralis* L. Bei den Altofner Thermen (14) und im Teiche des Kaiserbades eingebürgert (3).
- Gentiana Amarella* L. Mit Sicherheit nur in Eisenbahnaufschachtungen bei Poprád-Felka und im Kalkgrund der Tátra (20). — *Erythraea uliginosa* W. et Kit. zwischen Kralován und Stankován (*E. vulgaris* in 20, non Rafn), Siófok, Kenese (Borb. 1891, 14). — **Swertia perennis* L. var. *alpestris* Baumg. im Felkaërthal (20).
- Mentha incana* W. var. **subincana* H. Braun (*M. Graeca* Borb. exsicc. an Déségl.?) bei Kót, Iráz, Vésztő, Félixbad; — var. **cardiophylla* Borb. (in 6) nur bei Iráz, sehr selten (6, 4) — var. *subsessilis* Borb. Rézbánya (4).
- M. Benthamiana* Timb. Lagr. var. **Mosoniensis* Braun. Bei Winden am Neusiedler See (6).
- M. mollissima* Borkh. Mit den Varietäten: **ligustrina* Braun (Goys), *leioneura* Borb. 1880. [*M. Marisensis* (*Marusialis*!) Simk. 1885], *Rocheliana* Borb. et Braun, *Wierzbickiana* Op., *Richteri* Borb. (Iráz, Belényes, Vaskoh), **stenantha*, **subviridis* und *viridescens* Borb. Besonders im östlichen Gebiete (Iráz) ziemlich verbreitet (4, 6).
- M. silvestris* L. Koritniza, Liptó-Ujvár (L. Richt. exsicc., 14); die Varietäten: *cuspidata* Op., **Krassoënsis* Braun (Oravitza), *stenotricha* Borb., *brevifrons* Borb. (Iráz), **balsamiflora* Braun (Rézbánya, Arad), *candicans* Crantz, *Brittingeri* Op., **Huguenini* Déségl. et Dur. (Iráz) weniger verbreitet (4, 6).
- M. brachystachya* Borb. Vinga (2); — var. *subglabra* Borb. 1880 (*M. Lloydii* Braun, non Boreau descr.) Kót (4); — **M. nudiceps* Borb. selten bei Vésztő, Kót und Iráz; — *M. serotina* Host. Iráz (4, 2, 6).
- M. aquatica* L. var. *Lloydii* Boreau (*M. limnogenæ* et *viridior* Braun (non Borb.) Iráz, Kót (6, 4).
- M. piperita* L. var. **Banatica* und **M. Heuffelii* Braun, Oravitza (6); — *M. pubescens* W. Zábrány, Vinga, Palánka (Temes), Iráz (2); — var. *viridior* Borb. Somló-Vásárhely, Vésztő (2); — *Pannonica* Borb. Iráz, Zábrány (2); — *Danubialis* Borb. et Braun, Temesvár (2). — var. *Peisonis* Braun. Im Hanságsumpfe bei Eszterháza; — *M. hirta* W. var. **Lugosiensis* H. Braun. Kakova, Lugos (6). — **M. Henrici* Borb. (*M. Schleicheri* 6, non Op.) Goys (4).

¹⁾ Vergl. Nr. 7, S. 246—252.

- M. verticillata* L. mit den Varietäten: **acinifolia* Borb., *arguta* Op. und *galeopsifolia* Op., Iráz; — var. *acute-serrata* Op., Vaskoh (4, 6); — var. *tortuosa* Host, am Rákos bei Budapest (6); — var. **Eschfaelleri* Braun, Pressburg (6).
- **M. origanifolia* Host, Bosázt, Pressburg (6).
- M. parietariefolia* Beck. var. **lamprophyllus* Borb., Iráz (4, 6); var. **Albae-Carolinae* Braun, Gyula-Fehérvár (6); — var. **hispidula* Borb. Iráz (4).
- M. Austriaca* Jacq. Iráz, Vésztő selten, Budapest, Apatin (4, 6); — var. **salicetorum* Borb. Vésztő (4); — var. **Kitabeliana* Braun, Rákos bei Budapest (14); — var. *diffusa* Lej. Pressburg (6); — **oblongifrons* Borb. Kót, Vésztő (4, 6); — **lanceolata* Beck. und *sublanata* Braun, Vésztő (6, 4); — **fontana* Whe. Bosázt (6), **Neesiana* Op. (Vésztő); — *lamiifolia, polymorpha, multiflora* und *ocymoides* Host; ferner *Slichovenssis* Op., *campicola* Braun, alle bei Vésztő (4, 6).
- M. argutissima* Borb. Rézbánya (4).
- M. arvensis* L. var. **pulegiformis* Braun, Vésztő (4, 6).
- **M. Jurányiana* Borb., ex Euarvensibus macrophyllis, cum diagn. latina. Kót (4).
- **M. Chrysi* Borb., Iráz (4, 6); — *M. Iráziana* Borb., Iráz, Kót (4, 6); — **M. Kmetiana* Braun, Prencsfalu (6); — *M. gentilis* var. **Wiesbaurii* Braun, Nagy-Kapornak (6). — *M. Dalmatica* Tausch, var. **Borbásiana* Briq. (1889). = (*M. suaveolens* Host, non Ehrh., = *M. suaviflora* Braun [1890]), Rézbánya (4); — var. *pycnotricha* Borb., Iráz (4, 6); — *M. Hungarica* Borb. (*M. frondosa* Braun non Borb.), Iráz, selten (4); — **M. subpetiolata* Borb. et Braun (*M. virgata* Braun, non Salisb.), Előpatak (4).
- Thymus praecox* Op., auf Wiesen der Goysser Trift; — *Th. Kosteleckyanus* Op., zwischen Bruck und dem Haglersberge und bei Goyss; — *Th. arenarius* Bernh., var. *stenophyllus* Op., zwischen Goyss und Winden; — *Th. calvifrons* Borb. et Braun, auf der Goysser Trift, zwischen Magyarfalva und Jakabfalva; — *Th. angustifolius* Pers., weissblühend bei Jakabfalva und Magyarfalva, var. **empetroides* Wimm. et Grab., zwischen Jakabfalva und Gayring; — *Th. citriodorus* Schreb.! ibid. (Alles nach 29).
- Calamintha melissoides* Kit.! (*Cal. commutata* Willk., *Melissa Hungarica* Simk.), Csiklova (14). — *Brunella intermedia* Link, b) *angustisecta* Borb. (*B. super-laciniata* × *vulgaris*) in der Nähe der „Schönen Schäferin“ bei Ofen (3). — *Scutellaria Columnae* All. Sümeg (23). — *Nepeta Pannonica* L., var. **brevifrons* Borb., Körös-Ladány, Nagy-Várad, Brátka, Vaskoh, Torna (4). — *Stachys glabrata* Simk. 1887 = *St. leiostachys* Borb. 1879. (4). — *Galeopsis bifida* Boenn. Késmárk (20).
- Symphytum uliginosum* Kern., Javorina (20); — **Lappula heteracantha* (Löd.), Maria-Einsiedl und Wolfsthal bei Ofen, dann bei

Paksch, Klausenburg, Nagy-Enyed (3); — *L. patula* (Lehm.), schon im Jahre 1857 von Heuffel in Ungarn gesammelt, bei Paksch, Boros-Jenő bei Ofen (3). — *Myosotis silvatica* Hoffm., var. *maioriflora* Borb., in Auen der Margaretheninsel bei Budapest aus Gartenbeeten dort angesiedelt (3).

Cuscuta Trifolii Bab., Kleefelder der Tátragegend, nicht selten (20). — *C. Epilinum* Whe. beim Lublauer Bade, Borb. 1885 (14), zwischen Gayring und Dürnkrot (29); *C. lupuliformis* Krock., zwischen Magyarfalva und Jakabfalva (29).

Oxybaphus nyctagineus Sweet, Stadtwäldchen bei Budapest, Stuhlweissenburg (3).

Verbascum Bastardi R. et Sch., var. *megalanthum* Borb., bei Csökmő; — **V. nigrum* \times *phlomooides*, Iráz; — *Linaria vulgaris* Mill., var. *oligotricha* Borb., bei Csökmő (4); — *L. glaberrima* Schur, Wälder bei Agya (4); — *Veronica Biharensis* Kern., Bánhegyes (4); — **V. agrestis* L., Pinkafő (14), Sümeg (23;? 14). — *Euphrasia minima* Jacq., var. *Carpatica* Freyn n. var., Bélaër Alpen; — *E. Salisburgensis*, var. *cuprea* Jord., ibid. (20); — **E. Tatarica* Fisch., Pökutisch-Marmaroscher Alpen („Oesterr. botan. Zeitschr.“ 1890. 204).

Orobanche caesia Rehb., *O. coerulea* Steph., *O. Teucii* Hol., *O. Alsatica* Kirschl. und *O. reticulata* Wallr., Ungarn (1); — *O. elatior* Sutt., Bélaër Höhlenhain (20); — **O. versicolor* Schultz, Rákos bei Budapest (1); — *O. minor* Sutt., Sümeg (23).

Primula farinosa L., Sümeg (23); *P. integrifolia* Jacq. und *P. Candolleana* Rehb. wachsen in der Tátragegend nicht (20); — *Cortusa Sibirica* Andr. (*C. pubens* Schott, *adenoscapa*), var. *lasioscapa* Borb. scapo superne villosa, haud glandulosa, Bélaër Kalkalpen (14); — *Soldanella montana* W., var. *parvifolia* Borb. „Oesterr. botan. Zeitschr.“ 1890. 462 [*S. alpina* (20), *S. Hungarica* (22), non Simk., in den höheren Regionen der Tátra, während an tieferen Stellen, z. B. zwischen dem Bélaër Höhlenhain und Késmárki itató die *S. montana* zu finden ist (14).

(Fortsetzung folgt.)

IV. Galizien.¹⁾

Referent: J. A. Knapp (Wien).

Quellen:

1. Kotula B. „Distributio plantarum vasculosarum in montibus Patricis.“ Cracoviae, typ. univ. Jagellonicae 1889—1890 (ausgegeben 1891) 512 beziehungsweise 513 S. 8^o. (polnisch).

¹⁾ Das Referat bezieht sich auf den Zeitraum vom 1. Jänner 1891 bis 1. August 1891. Das Referat über die Bukowina fällt diesmal aus, weil während der Zeit vom 1. Jänner 1891 bis 1. August 1891 nach Mittheilung des Herrn Referenten über die Flora dieses Gebietes nichts publicirt wurde.

2. Richter C. „Ueber einige neue und interessante Pflanzen“ in Verh. d. zool.-bot. Gesellsch. XLI. 1. Quart. 1891. p. 20—21.
3. Wołoszczak E. „Salices novae vel minus cognitae“ in Oesterr. bot. Zeitschr. XLI. 233—235.

Neu für Galizien:

Phanerogamae.

- Thalictrum minus* L. v. *Carpaticum* Kotula n. v. Tatra (1). — *Nasturtium astylon* Rehb. Ebendas. (1). — *Cochlearia officinalis* L. v. *Pyrenaica* (DC.) Ebendas. (1). — *Kerneria saxatilis* Rehb. v. *auriculata* Rehb. Ebendas. (1).
- Viola Neumanniana* C. Richt. (*arenaria* × *canina*) Ostgalizien. (Blocki ex 1).
- Saxifraga retusa* v. *Baumgartenii* (Schott). Tatra (1).
- Galium anisophyllum* Vill. et v. *Sudeticum* (Tausch) Ebendas. (1). — *Asperula cynanchica* L. v. *hispidula* Kotula n. v. Ebendas. (1). — *Trichera arvensis* Schrad. v. *Carpatica* (Heuff.) Nym. Ebendas. (1).
- Taraxacum officinale* Wigg. subsp. *laevigatum* (DC.) Ebendas. (1). — *Hieracium nigrescens* Willd. var. *decipiens* (Tausch) et *apiculatum* (Tausch) Ebendas. (1). — *H. Pilosella* L. v. *nigrescens* Fr. Ebendas. (1). — *Crepis Jacquinii* Tausch v. *alpina* (Whlubrg.) Ebendas. (1). — *Leontodon hastilis* L. c. *Caucasicus* Rehb. Ebendas. (1). — *L. Taraxaci* Lois. var. *Tatricus* Kotula n. v. Ebendas. (1).
- Campanula Scheuchzeri* Vill. var. *uniflora* Schur = *C. linifolia* Whlubrg. Ebendas. (1).
- Vaccinium intermedium* Ruthe Ebendas. (1).
- Euphrasia officinalis* L. var. *montana* (Jord.) et *cucullata* Whlubrg. Ebendas. (1).
- Salix Siegerti* Anders. Ebendas. (1), *S. subaurita* Anders. Ebendas. (1). *S. Kotulae* (*S. Silesiaca* × *viminalis* Kotula) Wołoszcz. n. hybr. Ebendas. (3), *S. Oslaviensis* (*S. livida* × *Silesiaca*) Wołoszcz. n. hybr. Ostkarpathen (3).
- Juniperus communis* L. v. *intermedia* (Schur) Tatra (1).

B. Original-Mittheilungen.

Berichtigungen für die Flora von Ost-Ungarn.

Von Dr. Vincenz v. Borbás (Budapest).

L. Simonkai zieht in neuester Zeit die von mir unterschiedenen und benannten Arten, Varietäten oder Hybriden schwieriger Gattungen, ohne dass er meine Pflanzen gesehen hätte, zu solchen Arten, zu denen sie nicht gehören können. Simonkai stellt sich geographische Arten

vor, welche in den meisten Fällen in der Natur nicht existiren: so trennt er z. B. *Quercus borealis* Heuff. und *Qu. Robur* L. a) (*Qu. pedunculata* Ehrh.), *Qu. aurea* Wierzb. und *Qu. sessiliflora* Salisb., *Qu. Austriaca* W. und *Qu. Cerris* L., ohne die systematischen Unterschiede angeben zu können. Dagegen, wo es sich um die von mir unterschiedenen Formen handelt, zieht er zusammen, auch in solchen Fällen, wo gute und beständige Merkmale der von Simonkai vorgestellten geographischen Verbreitung widersprechen. Da Simonkai auch in einer der letzten Nummern der „Oesterr. botan. Zeitschr.“ S. 183 derlei unbegründete Ansichten veröffentlichte, muss ich diesbezüglich meine Ansicht mittheilen:

1. *Viola Dacica* Borb. Diese Pflanze ist in Simk. Erdély flór. etc. p. 112 als *V. Banatica* (non Kit.) angeführt. Da die Pflanze jetzt einen von mir herrührenden Namen führen muss, will sie Simonkai zur *V. declinata* ziehen. Wie schmalblättrig *V. declinata* abgebildet ist, ist wohl bekannt; *V. Dacica* kann dazu nur als eine sehr breitblättrige Varietät gehören.

2. *Rubus hirtus* W. et Kit. ist eine Sammelspecies der verschiedenen von Batographen jetzt unterschiedenen Formen der *Adenobatos* oder *Glandulosi*. Den Namen *R. hirtus* sensu stricto muss in erster Reihe eine croatische Form führen. Auch *R. hirtus* Simk. ist eine Sammelspecies, daher erstaune ich nicht, wenn S. noch *R. longistylis* Borb. (oder *R. vinodorus* Sabr.) und *R. Bayeri*, also zwei brachyandrische Formen dazu zieht. Ich habe im letzten Winter Herrn Sabransky mitgetheilt, es wäre vielleicht angezeigt, die brachyandrischen Arten mit einer systematisch ziemlich übereinstimmenden macrandrischen Form zu vereinigen. Sabransky sprach dagegen, und ich sehe auch in der letzten Arbeit Halácsy's die brachyandrischen *Adenobatos* als besondere Arten angeführt. Ich muss also das Vorkommen des *R. longistylis* und *R. Bayeri* in Ost-Ungarn für richtig aufrecht halten. *Rubus subaculeatus* ist macrandrisch, *R. Güntheri* Whe. et N. oder *R. asper* Presl (ex Whe. et N.) aber brachyandrisch, daher können sie nicht zu einer und derselben Form gehören.

3. *Potentilla pseudo-chrysantha* Borb. 1884 wird durch mehrere Botaniker als besondere Art erkannt („Oesterr. botan. Zeitschr.“ 1891, S. 38). *P. chrysantha!* ist eine verschiedene Pflanze mit der Tracht der *P. recta* („Oesterr. botan. Zeitschr.“ 1886, S. 293).

4. *Epilobium Mátrense* Borb. 1879. Bei Bondorasszó ist *E. palustre* und *E. obscurum* (oder *E. virgatum* und *E. chordorhizon* Fr.) häufig. Zwischen Epilobien sind die Bastarde häufig, warum könnte also ein *E. obscurum* \times *palustre* (*E. Mátrense* Borb.) im Bihargebirge nicht vorkommen? — *E. Mátrense* hat mir Porcius unlängst auch von Rodna mitgetheilt.

5. *Mentha Jurányiana* hat breit-ovale und kurze Blätter und inwendig behaarte Corolle, daher lässt sie sich mit *M. Skofitziana* nicht vereinigen, welche zu den *Gentiles*, „corolla intus glabra“, gehört und durch „länglich-elliptische, lanzettliche, 1—2“ lange, 5—10“ breite“ Blätter, „mit fast parallelen Rändern“ charakterisirt wird.

6. *Lamium maculatum* Borb. von Rézbánya ist nicht *L. cupreum* Schott, sondern jene Form, welche auch anderwärts in Ungarn häufig ist.

7. *Thymus clandestinus* Schur wurde in Simk. Erdély p. 443 mit *Th. montanus* W. et Kit. vereinigt; jetzt, als ich *Th. subcitratus* für Ost-Ungarn constatirte, will Simonkai ihn *Th. clandestinus* nennen. Letztere Pflanze hat aber kein Unterscheidungsmerkmal gegenüber dem *Th. subcitratus* Schreb., auch *Th. montanus* ist nur eine schwache Abänderung des *Th. oratus* Mill. und kommt auch in seinem engeren Verbreitungsgebiete mit kahlen oder behaarten Kelchen vor.

8. *Th. Dacicus* ist in Simk. l. c. 442 als *Th. Dalmaticus* pro parte (non [Rchb.] Freyn) angeführt. Zu *Th. montanus* oder *Th. clandestinus* kann er nur als schmalblättrige Varietät unnatürlich gezogen werden.

9. *Th. Jurányianus* und *Th. Porcii* wären nach Simonkai nur Formen des *Th. collinus* M. Bieb. Mit *Th. collinus* wird aber von Simonkai l. c. 441: a) *Th. Serpyllum* L. pro p., b) *Th. Pannonicus* Rchb., c) *Th. humifusus* Bernh., d) *Th. Marschallianus* Kern., e) *Th. angustifolius* Pers. vereinigt, lauter Pflanzen, welche man gut unterscheiden kann. Nur bei einer solchen Auffassung einer Sammelspecies kann *Th. Jurányianus* und *Th. Porcii* zu *Th. collinus* gerechnet werden. Ersterer ist mehr mit *Th. montanus* (*Th. collinus* \times *super-montanus*), letzterer aber mit *Th. Marschallianus* verwandt (*Th. super-Marschallianus* \times *subcitratus*).

10. *Hieracium serotinum* Host. Dass *H. umbellatum* var. *latifolium* = *H. serotinum* sei, damit hat Simonkai nichts Neues gesagt, denn diese Pflanzen sind in Neilreich's Fl. von Niederösterreich S. 444 als zusammengehörende angegeben.

11. *Crepis grandiflora* Tausch var. *glabrescens* Froel. in DC. Prodr. VII, S. 166, am Arzsánaberg bei Plugova (Borb. 1873). S. Simonkai („Oesterr. botan. Zeitschr.“ 1890, S. 425) konnte meine Originalien nicht sehen, da in „Oesterr. botan. Zeitschr.“ 1890, S. 246, überhaupt nicht von meiner Pflanze die Rede ist, sondern von einer westungarischen Pflanze, welche ich aber dort nicht sammelte und deshalb Niemanden davon „Original-exemplare“ geben konnte.

12. *Soldanella Hungarica* ist nur *S. montana*, denn die wenigen Worte, wodurch S. diese Pflanze unterscheiden wollte (Erdély flór. 461), passen nicht auf eine neue Art, sondern einzig und allein nur auf *S. montana*.

13. *Qu. Széchenyiana* Borb. (*Qu. conferta* \times *lanuginosa*!) bei Ménes. Simonkai sah meine Pflanze, wenn er sie aber nicht finden konnte, ist dies nicht meine Schuld (Hazánk tölgyfajai p. 29).

14. *Galium praecox* Láng (*G. Wirtgeni* Schultz), am Arágyesberge bei Klopotiva fand ich einige Exemplare (Akad. Közl. XV. 311). *Dianthus microchelus* Will. („Oesterr. botan. Zeitschr.“ 1891. 176) = *D. Carpaticus* Borb. 1889.

15. *Arenaria rotundifolia* M. Bieb. var. *pauciflora* Boiss. habe ich zuerst am Királykö (1878) entdeckt. Simonkai hat sie dort nur nach meiner Nachricht (Math.-Term. Értesítő I. 1882, p. 81) gesammelt.

16. *Primula officinalis* (L. var.), an grasigen Bergen bei Rodna (Porc.!).

17. *Pr. Pannonica* Kern. (*Pr. suaveolens* et *Pr. Columnae* Aut. Fl. Transsylv.) bei Petrozsény (Borb. 1872), Szénafü bei Klausenburg, Tusnád (Borb. 1878); sie steigt in Siebenbürgen bis auf die Alpen hinauf. Die siebenbürgischen Alpenexemplare weichen von der Budapester *P. Pannonica* minder ab, als von der mediterranen *P. suaveolens* Bert. (*P. cordifolia* Kit.!).

Pr. Benkőiana Borb. 1888, nach der Nomenclatur der siebenbürgischen Autoren eine *P. carpatica* \times *suaveolens*, auf dem Királykö bei Zernyest, ist von der *P. fallax* Richt. durch mehrere Merkmale, besonders foliis discoloribus verschieden.

Botanische Sammlungen, Museen, Institute etc.

Hauck et Richter Phytotkeka universalis. Fasc. VIII. und IX.

Enthält u. a.:

359. *Nitophyllum punctatum* Harv. var. *ocellatum* J. Ag. Triest (lg. Hauck).
375. *Vaucheria geminata* DC. var. *caespitosa* (DC.) Stockm. Bei Perchtoldsdorf (lg. Stockmayer).
377. *Cladophora crystallina* (Roth) Kütz. Triest, Isola (lg. Hauck).
379. *Rhizoclonium hieroglyphicum* Kütz. em. Stockm. var. *riparium* (Harv.) Stockm. mit *Cladophora crispata* Rabenh. Neusiedlersee (lg. Stockmayer).
385. *Chaetophora cornu damae* Ag. Bei Perchtoldsdorf (lg. Stockmayer).
389. b *Prasiola crispa* (Lghtf.) Kütz. Schneekoppe (lg. Hieronymus).
401. *Porphyra leucosticta* Thur. Triest (lg. Hauck).
409. *Gymnogongrus Griffithsiae* (Turn.) Martius. Porta Rosega bei Montfalcone (lg. Hauck).
412. *Lomentaria kaliformis* (Good. et Wood.) Gail. Triest (lg. Hauck).
439. *Spirogyra maxima* (Hass.) Wittr. Donaulachen im Prater bei Wien (lg. Stockmayer).
440. a *Spirogyra crassa* Kütz. (inclus. *Heeriana* Kütz.) Wiesengräben nächst Fischau bei Wr.-Neustadt (lg. Stockmayer).
443. *Trochiscia crassa* Hansg. In Tümpelu im Procopi-Thal bei Prag (lg. Hansgirk).
446. *Nostoc macrosporum* Menegh. Bei Agnetendorf im Riesengebirge (lg. Hieronymus).

ZOBODAT - www.zobodat.at

Zoologisch-Botanische Datenbank/Zoological-Botanical Database

Digitale Literatur/Digital Literature

Zeitschrift/Journal: [Österreichische Botanische Zeitschrift = Plant Systematics and Evolution](#)

Jahr/Year: 1891

Band/Volume: [041](#)

Autor(en)/Author(s): Anonymus

Artikel/Article: [Flora von Oesterreich-Ungarn. 310-323](#)